

Newsletter Digitale Inklusion/Inclusion numérique

Nummer / Numéro 01–2023

Das SZH informiert in seinem vier- bis fünfmal jährlich erscheinenden Newsletter «Digitale Inklusion» über neue Entwicklungen, Projekte, Ereignisse (Veranstaltungen, Kurse) und Ressourcen im Bereich ICT und Sonderpädagogik.

À travers sa Newsletter « Inclusion numérique », publiée quatre à cinq fois par an, le CSPPS informe sur les recherches et développements, les projets, les événements (journées d'étude, congrès et formations) et les ressources en lien avec les TIC et la pédagogie spécialisée.

INTERNATIONAL

1. AT: Herausforderungen bei der Nutzung digitaler Medien für Menschen mit Behinderungen

Das *Forschungsbüro Menschenrechte* hat mehr als 550 Menschen mit und ohne Behinderung zur Nutzung digitaler Medien befragt. Dabei wurde klar, dass es zum Thema Digitalisierung und Menschen mit Behinderungen noch enormen Aufholbedarf gibt. 17 Prozent der Menschen mit Behinderungen nutzen überhaupt kein technisches Gerät, 45 Prozent geben ausserdem an, dass sie kein Internet nutzen.

[Lebenshilfen Soziale Dienste: Herausforderungen bei der Nutzung digitaler Medien für Menschen mit Behinderungen](#)

2. DE: Barrierefreies Kartenspiel via App

Michael Temper hat das barrierefreie Spiel *Ploppy Pairs* entwickelt. Jetzt bietet der iOS-Entwickler Spieler:innen weltweit Zugang zu 24 neuen Levels mit 36 farbenfrohen Charakteren, begleitet von der Musik eines Komponisten mit einer Sehbehinderung. Die ersten sechs Levels können auch kostenlos ausprobiert werden.

[Tipp aus der Region Perg in Oesterreich: Barrierefreies Kartenspiel via App](#)

3. DE: Blind in der Videokonferenz – Ergebnisse einer Umfrage und Empfehlungen zur Umsetzung

Die Befragung des *Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbandes* (DBSV) unter Menschen mit Seheinschränkungen zur Nutzbarkeit von Videokonferenzsystemen ist ausgewertet. Danach

haben 65 Prozent der Teilnehmenden Probleme mit dem gleichzeitigen Verfolgen von Chat und Videokonferenz. Auch uneinheitliche Tastaturkürzel sorgen für Schwierigkeiten. Die Ergebnisse der Befragung, die Skizzierung der Handlungsfelder und die Empfehlungen für den Abbau von Barrieren bei der Durchführung von Videokonferenzen sind in einer Handreichung zusammengefasst.

[DBSV: Projekt Videokonferenzen](#)

[DBSV: Handreichung zu Videokonferenzen \(PDF\)](#)

4. DE: Digitale Teilhabe für Menschen mit Sehbehinderung, Hörbeeinträchtigung oder Mobilitätseinschränkung

Bundesverbraucherschutzministerin Steffi Lemke hat am 22. Februar das Projekt «Digital-Kompass – Digitale Teilhabe für Menschen mit besonderen Aufklärungsbedarfen» gestartet. Das Projekt initiiert zahlreiche neue Angebote, Formate und Materialien zur Unterstützung von Menschen mit Hörbeeinträchtigung, Sehbehinderung und Mobilitätseinschränkung.

[Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen: Digitale Teilhabe für Menschen mit Sehbehinderung, Hörbeeinträchtigung oder Mobilitätseinschränkung](#)

5. DE: Einfach schreiben mit künstlicher Intelligenz

Schon länger ist bekannt, dass Künstliche Intelligenz (KI) Texte erstellen und übersetzen kann. Vor zwei Jahren erschien ein Artikel im *Guardian*: Die Software *GPT3 (Generative Pre-trained Transformer)* hatte aus eigenem Wissen heraus einen Artikel über KI in *Plain Language* (Einfache Sprache) erstellt. Jetzt hat das öffentlich zugängliche Programm *ChatGPT* von *OpenAI* die Fachwelt aufgeschreckt. Wie lässt sich *ChatGPT* nutzen, um Texte in Einfache Sprache zu übertragen?

[Multisprech: Einfach schreiben mit künstlicher Intelligenz](#)

6. DE: JIM-Studie 2022

Der Alltag von Jugendlichen ist in den letzten Jahren durch Krisenerfahrungen stark beeinflusst worden. Die Corona-Pandemie hat seit 2020 Freizeit- und Medienaktivitäten verändert. Erst in diesem Jahr nähern sich die Umstände wieder denen vor Pandemiebeginn an. Dies spiegelt sich auch in der Freizeitgestaltung 12- bis 19-Jähriger wider. So treffen sich Jugendliche wieder mehr mit Freund:innen und besuchen Sportveranstaltungen. Auch die tägliche Internetnutzung in der Freizeit liegt 2022 mit durchschnittlich 204 Minuten wieder auf dem Niveau vor Pandemiebeginn.

[Medienpädagogische Forschungsverbund Südwest: JIM-Studie 2022](#)

7. DE: Quick Guides zur Erstellung barrierefreier Word- und PowerPoint-Dokumente

Wie gestaltet man Dokumente, damit sie für Menschen mit einer Sehbehinderung barrierefrei zugänglich sind? Mit dieser Frage beschäftigt sich das «Agile Netzwerk für sehbeeinträchtigte

Berufstätige», *agnes@work*, und hat nun *Quick Guides* zur Erstellung von barrierefreien Word- und PowerPoint-Dokumenten veröffentlicht. Sie richten sich gezielt an Nutzer:innen mit begrenzten Vorkenntnissen und / oder begrenztem Zeitbudget.

[Kobinet-Nachrichten: Quick Guides zur Erstellung barrierefreier Word- und PowerPoint-Dokumente](#)

8. PK: Wikipedia more accessible

One of the top most-visited sites, *Wikipedia*, just got its first makeover on a desktop after almost a decade. The *Wikimedia Foundation*, which runs the resource-based website, announced that the new interface was aimed to make the site more easy and accessible with additional features.

[The Express Tribune : Wikipedia gets its first makeover](#)

NATIONAL

9. BeLEARN und Educa – Gemeinsam für den digitalen Bildungsraum

Eine Brücke von der Forschung in die Praxis und von der Praxis in die Forschung baut BeLEARN. Der Verein wird getragen durch die Aktivitäten der Eidgenössischen Hochschule für Berufsbildung, der PH Bern, der Berner Fachhochschule, der Universität Bern und der EPFL und finanziert durch den Kanton Bern. Er macht neue Forschungsergebnisse schnell für die Bildungspraxis nutzbar. Die Kommunikationswege zwischen *Educa* und BeLEARN sind kurz. Situationen des gemeinsamen Lernens und Ausprobierens werden unkompliziert geschaffen. Ideen und Gedanken werden ausgetauscht.

[BeLEARN und Educa: Gemeinsam für den digitalen Bildungsraum](#)

BeLEARN et Educa: ensemble pour l'espace numérique de formation

BeLearn construit un pont de la recherche vers la pratique et de la pratique vers la recherche. L'association – portée par les activités de la Haute école fédérale de formation professionnelle, de la HEP Berne, de la Haute école spécialisée bernoise, de l'Université de Berne et de l'EPFL et financée par le canton de Berne – met rapidement les derniers résultats de la recherche au service de la pratique éducative. Les voies de communication entre Educa et BeLEARN sont courtes. Ainsi, des situations d'apprentissage et d'expérimentation communes sont créées en toute simplicité. Des idées et des réflexions seront échangées.

[BeLEARN et Educa : ensemble pour l'espace numérique de formation](#)

10. Cybermobbing

Cybermobbing ist genau wie Mobbing ein komplexes Phänomen – und es kommt häufig vor. Die Prävention spielt eine wichtige Rolle, aber auch die Sensibilisierung verschiedener Gruppen ist von grosser Bedeutung. Daher ist Cybermobbing für die Jahre 2022 und 2023 das Schwerpunktthema bei *Jugend und Medien*.

[Jugend und Medien: Cybermobbing](#)

Cyberharcèlement

Tout comme le harcèlement traditionnel, le cyberharcèlement est un phénomène complexe et relativement répandu. La prévention joue un rôle important, mais il ne faut pas négliger le rôle de la sensibilisation des différents groupes concernés. Cette problématique a donc été choisie par *Jeunes et médias* comme point fort pour les années 2022 et 2023.

[Jeunes et médias : Cyberharcèlement](#)

11. Edidact – Plateforme didactique et pédagogique numérique destinée aux élèves de 4 à 15 ans

En ligne depuis 2021, *Edidact* permet aux enfants de réviser les matières scolaires de façon ludique, autonome et motivante. Il est adapté au programme scolaire romand. La plateforme permet d'apprendre ses cours sous forme d'un jeu vidéo, avec des personnages et un système de score. Apprendre devient un jeu d'enfant !

[Edidact Plateforme didactique et pédagogique numérique](#)

12. Massnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Cyber-Sexualdelikten vorantreiben

Um sexuellen Missbrauch von Kindern im Internet zu bekämpfen, braucht es die verstärkte Arbeit sämtlicher Akteur:innen auf nationaler, kantonaler und kommunaler Ebene. Dies hält der Bundesrat in einem Bericht fest, den er an seiner Sitzung vom 11. Januar verabschiedet hat. Die Voraussetzungen für solche Verbesserungen sind bereits gegeben. Im Rahmen der jeweiligen Kompetenzen müssen auch Bund und Kantone ihre Aktivitäten optimal koordinieren.

[Der Bundesrat: Massnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Cyber-Sexualdelikten vorantreiben](#)

Faire avancer les mesures de protection des enfants et des jeunes face aux cyber-délits sexuels

Le travail de tous les acteurs et actrices luttant contre l'abus sexuel d'enfants sur Internet – que ce soit au niveau national, cantonal ou communal – est essentiel et doit être consolidé. Tel est le constat que dresse le Conseil fédéral dans un rapport adopté lors de sa séance du 11 janvier 2023. Les conditions d'une telle consolidation sont déjà remplies. La Confédération et les cantons

doivent dès lors également optimiser la coordination de leurs activités en fonction de leurs compétences respectives.

[Conseil fédéral : Faire avancer les mesures de protection des enfants et des jeunes face aux cyber-délits sexuels](#)

13. Neue Strategie für die Digitale Schweiz

Der Bundesrat hat am 16. Dezember 2022 die neue Strategie *Digitale Schweiz* genehmigt. Die Strategie wurde vereinfacht und sieht neu jährlich wechselnde Fokusthemen vor, die vom Bundesrat bestimmt werden. In den Fokusthemen sieht der Bundesrat eine besondere Priorität für die digitale Schweiz. Die Fokusthemen für das Jahr 2023 sind: digitalisierungsfreundliches Recht, Digitalisierung im Gesundheitsbereich und digitale Souveränität.

[Der Bundesrat: Neue Strategie für die Digitale Schweiz](#)

Une nouvelle stratégie pour la Suisse numérique

Le 16 décembre 2022, le Conseil fédéral a adopté la nouvelle stratégie *Suisse numérique*. La stratégie a été simplifiée et prévoit désormais chaque année de nouveaux thèmes prioritaires, fixés par le Conseil fédéral. Il s'agit de thèmes que le Conseil fédéral estime particulièrement importants pour la Suisse numérique. La législation favorable à la numérisation, la numérisation du système de santé et la souveraineté numérique sont les thèmes prioritaires fixés pour l'année 2023.

[Conseil fédéral : Une nouvelle stratégie pour la Suisse numérique](#)

KANTONAL-REGIONAL / CANTONAL-RÉGIONAL

14. LU: Künstliche Intelligenz und Kunst

Künstliche Intelligenz (KI), die auf Kommando in Sekunden ganze Gemälde «malt», wird immer populärer. Manche sehen in dieser Technologie das Ende der bildenden Kunst. HSLU-Dozentin und Künstlerin Dragica Kahlina ordnet ein.

[Hochschule Luzern: Interview mit Dragica Kahlina zu KI und Kunst](#)

15. SG: Das Potential von Apps für das Dialogische Lesen (PoDiA)

Apps sind weit verbreitet und haben viele Vorteile wie die intuitive Bedienung. Während Kinder Apps mögen, sind Fachpersonen und Eltern skeptischer und schätzen den pädagogischen Nutzen von Apps im Vergleich zu gedruckten Bilderbüchern geringer ein. Hier setzt «Das Potential von digitalen Apps für das Dialogische Lesen» PoDiA an mit dem Ziel, die Auswirkungen von Bilderbuchapps auf Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren zu erforschen. Es wird untersucht, wie sich Bilderbuchapps im Vergleich zu gedruckten Bilderbüchern auf die

Interaktion zwischen erwachsener Person und Kind, auf die Beteiligung sowie den Wortschatz und das Hörverstehen der Kinder auswirken.

[PHSG: Forschungsprojekt zu digitalen Apps für das Dialogische Lesen](#)

16. VD : L'éducation numérique entre dans sa deuxième phase

L'introduction d'une éducation de tous les élèves au numérique lancée en 2019 se poursuit dans les lieux de formation vaudois et entre dans sa deuxième phase: consolidation, déploiement et nouvelle demande de financement.

[État de Vaud : L'éducation numérique entre dans sa deuxième phase](#)

17. VS : Association Jean-Claude Gabus – Nouvelle version du logiciel d'aide à l'écriture PhonoWriter

Élaboré en 2019, *PhonoWriter* est un logiciel qui peut venir en aide à toute personne rencontrant des difficultés avec l'écriture de textes, notamment les élèves dysorthographiques et dyslexiques. Il améliore la qualité de la production, tout en favorisant l'apprentissage. L'application propose un clavier personnalisable avec plusieurs méthodes de prédiction (classique, floue, phonétique, pictographique, du mot suivant). Au terme d'une année de projet pilote et d'essais effectués dans des classes spécialisées des cantons de Fribourg, Genève, Neuchâtel, Valais et Vaud, Icare Institute a mis en ligne la dernière version de cette application. Soutenu par des fondations privées et le BFEH, cet outil pourrait potentiellement intégrer les écoles valaisannes.

[Association Jean-Claude Gabus : Logiciel d'aide à l'écriture – PhonoWriter](#)

18. ZH: Barrierefreie Führungen an der ETH

Die ETH Zürich bietet viele ihrer kostenlosen, öffentlichen Führungen rollstuhlgängig an. Viele Führungen sind auch auf Wunsch in Gebärdensprache verfügbar. Ausserdem gibt es sieben Führungen, die sich besonders eignen für Menschen mit Sehbehinderungen (offen für alle Interessierten). Im Online-Programm sind die Führungen mit entsprechenden Texthinweisen versehen.

[ETH: Barrierefreie Führungen](#)

19. ZH: Zertifizierung von mobilen Apps

Die Nutzung von mobilen Apps steigt rasant, auch bei Menschen mit Behinderungen. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, zertifiziert «Zugang für alle» neu auch mobile Apps basierend auf WCAG 2.1 – als erste Zertifizierungsstelle im deutschsprachigen Raum. Die Prozesse und Aufwände sind dabei vergleichbar mit jenen bei Websites, abgestuft nach der Komplexität der jeweiligen App. Als erste mobile App erhält SBB Inclusive das Label der Stiftung «Zugang für alle». *SBB Inclusive* ist vollständig konform mit den WCAG 2.1 auf der Konformitätsstufe AA.

[Zugang für alle: Zertifizierung von mobilen Apps](#)

RESSOURCEN / RESSOURCES

- Brady, L. [et al.] (2022). [Accessible Books in the Classroom & Library. Learn how to find & use accessible books \(Youtube\)](#). Canadian Children's Book Center.
- Burkhard, A. & Zimmermann, G. (2022). [Easy Web Check. Ein vereinfachtes Prüfverfahren mit kostenlosen Werkzeugen \(Youtube\)](#). Kompetenzzentrum Digitale Barrierefreiheit, Stuttgart.
- Daher, J., Moes, S. & Albrich, K. (2023). [So werden deine Games barrierefrei! \(Youtube\)](#).
- Darvishy, A., Hedderich, I., Oberholzer, F. & Sethe, R. (2022). [Guidelines for accessible teaching and research at universities](#). Swissuniversities.
- Dillenbourg, P., Cattaneo A., Gurtner, J.-L. & Davis, R. L. (Eds.) (2022). [Educational Technologies for Vocational Education. Experiences as Digital Clay](#). SFUVET & EPFL.
- Feldbaumer, M. & Adams, S. (2023). [Digitale Barrierefreiheit \(Youtube\)](#). Forum Neue Medien in der Lehre Austria.
- Hamisch, K. & Kruschel, R. (2022). [Zwischen Individualisierungsversprechen und Vermessungsgefahr. Die Rolle der Schlüsseltechnologie Künstliche Intelligenz in der inklusiven Schule](#). In *Grenzen.Gänge.Zwischen.Welten. Kontroversen – Entwicklungen – Perspektiven der Inklusionsforschung* (S. 108–115). Klinkhardt.
- Hankmann, M. (2023). [Wenn Maschinen lehren. Künstliche Intelligenz in der Bildung: Chance oder Risiko?](#) Friedrich.
- Kantereit, T. (2023). [ChatGPT – KI als Weg in die Zukunft der Bildung?](#) Fobizz – Weiterbildungsplattform für Lehrkräfte.
- Roth, U. (2022). [Künstliche Intelligenz schreibt in Einfacher Sprache/Plain Language](#). Einfache Sprache in journalistischer Qualität.
- Scott, R. (2022). [The “long and winding road” for digital accessibility](#). *Learned Publishing*, 35 (S1), 685–718.
- Stocker, S. (2022). [Robot as a Service \(RaaS\) ist die Zukunft der Automatisierung \(PDF\)](#). *Innovation Healthcare*, 10, 26–27.

- Sturm, K.U. (2022). [Bloggen als Mensch mit Behinderung. The good, the bad & the ugly \(PDF\)](#). *Erwachsenenbildung und Behinderung*, 33 (1), 39–44.
- Uebach, A. (2022). [Die Barrierefreiheit von PDF-Dokumenten und die Missverständnisse zu PAC](#). Zugang für alle.
- Weber, J. & Mühlebach, C. (2023). [Digitalisierung in der heutigen und zukünftigen Ausbildung in Sozialer Arbeit](#). sozialinfo.ch.

AGENDA

01.03.2023

Genève

[UNIGE : Exposition aux écrans et impact sur le neuro-développement](#)

08.03.2023

online (USA)

[Microsoft : Ability Summit](#)

09.–10.03.2023

Magdeburg (DE)

[h2 Hochschule: Digitale Teilhabe – Eine Konferenz über Chancen und Risiken der Digitalisierung bei Menschen mit Behinderung](#)

15.–16.03.2023

online (USA)

[Axe-Con 2023. Building accessible experiences](#)

25.03.2023

Baden

[Schweizer Fachforum für audiovisuelle Medien in der Bildung. «Augment your teaching»](#)

29.03.2023

online (DE)

[Experience Leadership Club : So bringst Du Deinem Unternehmen Barrierefreiheit bei](#)

09.05.2023

Bern

[5. Nationales Forum Jugend und Medien 2023](#)
[5^e forum national Jeunes et médias 2023](#)

18.05.2023

online

[Global Accessibility Awareness Day – GAAD](#)

NEWSLETTER ANMELDEN

Anmeldung	>	<u>http://eepurl.com/hOekBL</u>
Archiv Newsletter	>	<u>www.szh.ch/newsletter-digitale-inklusion</u>
Weitere Newsmeldungen	>	<u>www.szh.ch/news</u>

INSCRIPTION À LA NEWSLETTER

Inscription	>	<u>http://eepurl.com/hOekBL</u>
Archives de la Newsletter	>	<u>www.csps.ch/newsletter-inclusion-numerique</u>
Autres actualités	>	<u>www.csps.ch/actualites</u>

Bern/Berne, 28.02.2023